

Termine:

05.02.01	18:00 Uhr	Trainingsschießen in Kaiserswerth
06.02.01	19:00 Uhr	Monatsversammlung
05.03.01	18:00 Uhr	Trainingsschießen in Kaiserswerth
06.03.01	19:00 Uhr	Monatsversammlung
18.03.01	11:00 Uhr	90jähriges Jubiläum der KWK (siehe besondere Einladung)
29.03.01	19:30 Uhr	Generalversammlung des St. Sebastianus Schützenvereins in der Rheinterrasse
02.04.01	18:00 Uhr	Trainingsschießen in Kaiserswerth
03.04.01	19:00 Uhr	Monatsversammlung

Die KWK gratuliert den Geburtstagskindern des ersten Quartals 2001:

06.01.	Hans Jonetat	42 Jahre
14.01.	Lothar Inden (Betreuer)	54 Jahre
18.01.	Heinz Willschrey	73 Jahre
20.01.	Sascha Faßbender	9 Jahre
23.01.	Berthold Kremm	38 Jahre
28.01.	Willi Herminghaus	69 Jahre
01.02.	Günter Krohn	70 Jahre
04.02.	Peter Martiny	43 Jahre
22.02.	Mario Henrichs	14 Jahre
27.02.	Norbert Wolff	54 Jahre
01.03.	Michael Fey	37 Jahre
06.03.	Martin Wimmer sen.	70 Jahre
07.03.	Jürgen Stöckmann	54 Jahre
13.03.	Oliver Meissner	20 Jahre
20.03.	Martin Wimmer jun.	45 Jahre
25.03.	Jürgen Zierden	45 Jahre

La-la-la-lalalalala – lalala-lalala-lalalalala, hey! La-la-la-la-lalalalala – lala-
la-lalala-lalalalala, hey! (Lebst Du auch noch, Du ...) Lied aus!!!

KWK-Kurier

Nr. 8

1/2001 (Winter)

*Liebe Kameraden, liebe Damen und Freunde der
Gesellschaft Kronprinz Wilhelm.*

nun ist das Jahr 2001 angebrochen, das für die KWK ein besonderes Jahr sein wird, denn wir feiern unseren neunzigsten Geburtstag. Trotzdem bzw. gerade deswegen wird in diesem Jahr nicht alles "the same procedure as every year" sein, sondern wir werden dieses Jubiläum in gebührender Weise feiern.

Die KWK wurde im März 1911 im Hotel "Rheinland" in Pempelfort gegründet. Wir können leider nicht an diesen Ursprungsort zurückkehren, aber mit unserer Gründungsfeier am 18. März werden wir zumindest dem Gründungsdatum recht nahe kommen. Die Einladung hierzu ist diesem "KWK-Kurier" beigefügt.

Auch beim diesjährigen Schützenfest werden wir durch einige Glanzlichter, z.B. eine eigene Musikbegleitung im Festzug, auf unser Jubiläum aufmerksam machen. Gleichwohl steht und fällt ein solcher Auftritt natürlich mit der Zahl der erscheinenden Kameraden, so dass uns eine hohe Teilnehmerzahl bei den Festveranstaltungen in diesem Jahr besonders am Herzen liegt. In diesem Sinne wünschen wir allen Kameraden, Angehörigen und Freunden der Gesellschaft nachträglich noch alles Gute und viel Erfolg im neuen Jahr.

Euer KWK-Vorstand

Wiedemeyer-Pokalschießen 2000

Das traditionelle Wiedemeyer-Pokalschießen fand am 29.10.2000 auf der vereinseigenen Schießanlage in Kaiserswerth statt. Leider wurde uns diesmal eine Startzeit am frühen Nachmittag zugeteilt, wenn bekanntlich die Konzentration aufgrund des zuvor eingenommenen Mittagessens deutlich nachlässt. Die teilnehmenden Kameraden Michael FEY (90 Ringe), Karl-Heinz SCHLEPPHORST (90), Heinz FEY (87), Berthold KREMM (86), Dieter FASSBENDER (85) und Klaus HELAS (81) erzielten daher zusammen 438 Ringe, 5 weniger als im vorangegangenen Jahr. Damit belegten wir den 18. Platz und sind gegenüber dem Vorjahr einen zurückgefallen. Diese Ergebnisse, auf die wir seit Jahren abonniert zu sein scheinen, sind wohl nur dadurch zu steigern, dass mehr treffsichere Kameraden die Gesellschaft bei diesem Wettkampf vertreten als bisher.

Nikolaus-Monatsversammlung

Die KWK hat im letzten Jahr auf das üblicherweise stattfindende vorweihnachtliche Beisammensein im Kreise der KWK-Familie verzichtet und statt dessen die Dezember-Monatsversammlung am 05.12.2000 als Nikolaus-Versammlung ausgestaltet. Sie war besonders auf die Pagen ausgerichtet, die sonst nur selten an unseren Monatsversammlungen teilnehmen. Für sie war ein besonderer Tisch weihnachtlich dekoriert, die übrigen Kameraden mussten daher teilweise ihre angestammten Plätze für diesen Abend einmal räumen. Durch die starke Beteiligung der Gesellschaft wurde es in unserem "Kesselstübchen" schon ein wenig eng, was aber in der Vorweihnachtszeit als gemütlich empfunden wird.

Neben den üblichen Tagesordnungspunkten einer Monatsversammlung waren zwei besondere Höhepunkte vorgesehen. Hauptmann Klaus HELAS hatte keine Mühen gescheut, um uns einen Super-8-Film von der Schützenparade aus dem Jahre 1982 zeigen zu können, und ihm sei an dieser Stelle für die Präsentation dieses historischen Filmdokuments gedankt. Im Anschluss daran wurden den Kameraden Weckmänner und den Pagen Schokoladen-Nikoläuse und je ein Geschenk-Gutschein überreicht. So bot die Versammlung eine schöne Einstimmung in das bevorstehende Weihnachtsfest und gleichzeitig einen fröhlichen Ausklang des Jahres 2000.

Titularfest 2001

Das neue Jahr begann wie gewohnt mit dem Titularfest am 7. Januar. Bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen fanden sich 20 Kameraden ein, um die Reunion des Hauptvereins in der Rheinterrasse zu begehen. Hier fand zunächst unser 1. Chef Josef ARNOLD deutliche Worte zum Widerstand von Anwohnern und Naturschützern gegen die Kirmes. Hierzu mahnte er die Stadt unter großem Beifall, doch endlich einmal klar Stellung zu beziehen. Anschließend hielt Monsignore Rainer SCHADT, katholischer Militärseelsorger im hiesigen Wehrbereichskommando III, einen wirklich bemerkenswerten Festvortrag über die Aufgaben der Militärseelsorge. Sein teils launiger, teils aber auch sehr nachdenklicher Vortrag fesselte alle Anwesenden bis zum Schluss. Im Rahmen der anschließenden Ehrungen und Ernennungen ging das Amt des Regimentsschießleiters von Heinz FEY auf Wolfgang KLINGBERG von der Gesellschaft Fürst Karl Anton über. Wir möchten an dieser Stelle unserem Kameraden Heinz FEY nochmals unsere Anerkennung für seine langjährige Ausfüllung dieses Amtes aussprechen. Er hat hiermit die KWK stets würdig vertreten.

Im Anschluss an die Reunion konnten wir uns über ein leckeres Mittagessen im Vereinslokal freuen, dass unsere amtierende Kompaniemajestät Michael FEY durch eine großzügige Spende unterstützt hatte. Höhepunkt der folgenden Januar-Monatsversammlung war die Bekanntgabe der Strafen-Liste für das vergangene Jahr durch unseren 2. Hauptmann Karl-Heinz SCHLEPPHORST. Gewohnt ironisch-pointiert führte er den Kameraden ihre Verfehlungen vor Augen, was jene reuig beim Kassierer antreten ließ. Der bisherige Träger der Edelsau Klaus HELAS war sichtlich bemüht, seinen Titel zu verteidigen, mußte sich aber schließlich Michael FEY geschlagen geben, der damit in diesem Jahr die Königs- und Edelsau-Würde in sich vereinigt.